Sozialpädiatrisches Institut (SPI)

Unser Sozialpädiatrisches Institut (SPI) wurde 1978 als eines der ersten Sozialpädiatrischen Zentren (SPZ) bundesweit gegründet. Ein SPZ dient der Früherkennung, Diagnostik und Behandlung von Kindern und Jugendlichen, die Auffälligkeiten der körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Entwicklung aufweisen. Wir sind ausschließlich ambulant tätig und arbeiten auf Überweisung ihres niedergelassenen Kinder- und Jugendarztes.

Das Sozialpädiatrische Institut (SPI) in Bremen ist vielen eher unter dem alten Namen »Kinderzentrum Bremen« bekannt.

Seit 40 Jahren arbeiten bei uns spezialisierte Mitarbeiter aus verschiedene Berufsgruppen Hand in Hand zusammen:

- Kinder- und Jugendheilkunde
- Psychologie/Psychotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Physiotherapie
- Heilpädagogik
- Musiktherapie
- Sekretariat & Koordination

Wichtig hierbei sind uns der direkte Austausch untereinander und die Einbeziehung anderer Stellen, die mit der Förderung Ihres Kindes befasst sind.

Neben dem überweisenden Arzt oder der überweisenden Ärztin arbeiten wir oft auch zusammen bzw. stimmen uns ab mit:

- Gesundheitsamt Bremen
- Frühförderstellen
- Ergotherapie-, Logopädie- und Krankengymnastikpraxen
- Erzieher:innen im Kindergarten
- Lehrkräften in der Schule
- pädiatrische Einrichtungen im Klinikum Bremen-Mitte und anderen Kliniken

Unsere Aufgabe

Wir fördern und begleiten Kinder und ihre Familien bei vermuteten oder bestehenden Entwicklungsstörungen und Behinderungen. Im Mittelpunkt steht das möglichst frühe Erkennen von Störungen und Fähigkeiten der Kinder, sowie die Stärkung der Familie für die Erziehung und Förderung.

Wir betreuen Kinder und ihre Familien von der Geburt bis zur Berufsfindung. Wann sollten Eltern mit ihrem Kinder- oder Hausarzt über eine Vorstellung bei uns sprechen? Wenn die Eltern sich Sorgen über die Fähigkeiten und die körperliche Entwicklung ihres Kindes machen. Wenn ihnen oder anderen Betreuungspersonen

- das Spielverhalten
- das Kontakt- und Sozialverhalten
- die Nahrungsaufnahme
- die Bewegungs- und Laufentwicklung
- das Verstehen von Mitteilungen, Zusammenhängen und Geschehen
- die Sprache
- die Sauberkeitsentwicklung
- das Lernen in Kindergarten und Schule auffällig oder verzögert erscheint.
- die Geburt des Kindes ein Risiko hatte oder zu früh erfolgte
- ihr Kind eine Entwicklungsstörung oder Behinderung hat.

Unsere Arbeitsweise

Wir können viele medizinische, psychologische und pädagogische Wege nutzen, die wir für angemessen halten und mit interdisziplinärer Teamarbeit ermittelt werden können. Für Diagnostik und Therapie stehen verschiedene Berufsgruppen zur Verfügung. Dem einzelnen Kind ist ein festes Team zugeordnet, welches eine langfristige und entwicklungsorientierte Betreuung ermöglicht. Gemeinsam mit den Eltern und Pädagogen erarbeiten wir eine Förderung, die an den Bedürfnissen der Kinder, ihrer Familien und ihrer Zukunft orientiert ist.

Neben unseren allgemeinen Angeboten können wir aufgrund der Zusatzqualifikationen der Mitarbeiter eine Reihe von Spezialsprechstunden anbieten. So haben wir ein mit den Kinder- und Jugendärzten und -ärztinnen speziell abgestimmtes Konzept für die Nachsorge von ehemaligen Frühgeborenen.

Außerdem bieten wir aufgrund einer besonderen Expertise spezielle Sprechstunden z.B. für Kinder und Jugendliche mit Epilepsien, Cerebralpareesen, Autismus und weiteren Krankheitsbildern an. Beispielsweise haben wir für Kinder mit Cerebralpareesen oder anderen motorischen Störungen gemeinsame Termine mit spezialisierten Kinder- und Jugendärzten und -ärztinnen und anderen Berufsgruppen.

Die Kinder werden ausschließlich ambulant betreut. Auf Wunsch der Eltern beziehen wir die Betreuungs- und Lehrkräfte der Kinder mit ein. Wir schulen Eltern und vermitteln Kontakte zu Elterngruppen. Wir vermitteln Hilfen, wir begleiten und kontrollieren die Entwicklung des Kindes. Wir führen Einzel- und Gruppen-Therapien durch. Das Kinderzentrum arbeitet mit den Haus- und Kinderarztpraxen zusammen.

Wie kommen Sie zu uns ?

Melden Sie ihr Kind an mit unserem Anmeldebogen, der in den Kinderarztpraxen vorhanden ist und auf unserer Web-Seite heruntergeladen werden kann. Sie brauchen einen Überweisungsschein des Haus- oder Kinderarztes.

Zur Website

[? auf die Merkliste](#)

Adresse:

Friedrich-Karl-Straße 55
Klinikum Bremen-Mitte
28205 Bremen

Telefon:

0421 497 75 924 (Anmeldung)

Fax:

0421 497 19 75 969

E-Mail-Adresse:

spz@gesundheitnord.de

Internetadresse:

www.gesundheitnord.de